Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 5 (1929-1930)

Heft: 3

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





AUS DEM INHALT DER LETZTEN NUMMER:

Hinter Klostermauern, Erinnerungen eines Ex-Novizen / Shakespeare in Moskau, Tagebuchblätter von Walter Bosshard / T. B. 2 Beiträge über ein Thema, an das man nicht gerne denkt / Geschlechter kommen, Geschlechter gehen, Frack und Jackett bleiben bestehen, von Martin Schæffter, March. Tailleur usw. usw.

ABONNIEREN SIE DIE

VHS

BLÄTTER FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST

PUBLIKATIONSORGAN DER SCHWEIZERISCHEN VOLKSHOCHSCHULEN

herausgegeben von Dr. Hermann Weilenmann im Verlag Dr. H. Girsberger & Cie., Kirchgasse 17, Zürich

VHS bringt WISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE, ERZÄHLUNGEN, BILDER von schweizerischen Hochschulprofessoren, Gelehrten, Schriftstellern, Dichtern und Malern hervorragender Bedeutung. Der reichhaltige und vielseitige Inhalt der Zeitschrift aus den Gebieten der Literatur, Kunst, Musik, Naturwissenschaften, Philosophie, Geschichte, Recht macht die

VHS zu einer der interessantesten Vertreterinnen des geistigen Lebens der Gegenwart. Sie ist eine Zeitschrift von kultureller Bedeutung.

VHS erscheint in 10 Heften jährlich zu einem Abonnementspreis von Fr. 6.—.

DR. H. GIRSBERGER & CIE., KIRCHGASSE 17, ZÜRICH





SB

IM
ORELL FÜSSLI
VERLAG, ZÜRICH
erschienen

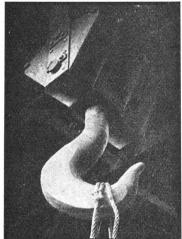
IN JÉDER

BUCHHANDLUNG

erhältlich







Einheitspreis 3 Franken

SCHAUBÜCHER

SCHAUBÜCHER SIND DAS IDEALE GESCHENK

Sie sind für jedes Alter, jedes Geschlecht, jeden Beruf, jeden Geschmack

Bis jetzt sind folgende Bände (jeder Band mit 64-80 Bildern) erschienen:

Band 1, DAS TAGEWERK EINES PAPSTES, von P. M. Krieg, Kaplan der Schweizergarde 84 Bilder

Band 2, DER RUSSISCHE REVOLUTIONS-FILM, von A. W. Lunatscharsky, Volkskommissar 74 Bilder

Band 3, TECHNISCHE SCHONHEIT, von Hanns Günther 64 Bilder

Band 4, OLYMPISCHER WINTERSPORT, von C. J. Luther 68 Bilder

Band 6, DAS SCH®NE TIER, von Friedrich Schnack 64 Bilder

Band 7, AN DEN HOFEN DER MAHA-RADSCHAS, von Alice Schalek 64 Bilder Band 9, NEUE WEGE IM HOTELBAU, von Walter Amstutz 57 Bilder

Band 11, HÄNDE UND WAS SIE SAGEN, von Adolf Koelsch 64 Bilder

Band 12, DIE LÜNEBURGER HEIDE, von Emil Schaeffer 64 Bilder

Band 13, HEILIGE STÄTTEN DER BIBEL, von Theodor Däubler 63 Bilder

Band 14, BEFREITES WOHNEN, von Sigfried Giedion 86 Bilder

Band 15, RIESENBAUTEN NORDAMERIKAS, von Frank Washburn 69 Bilder



Einheitspreis 3 Franken

SCHAUBÜCHER BRINGEN ALLES UND FÜR JEDERMANN ETWAS

IOI

Schweizer-Spiegel-Haushaltungsbuch

Das Schweizer-Spiegel-Haushaltungsbuch 1930

wird Tausende von neuen Anhängerinnen gewinnen. Auf die Anregung von Hausfrauen, die sich freiwillig zu unserem System äusserten, haben wir die Neuerung eingeführt, dass sämtliche

Eintragungen täglich direkt ins Haushaltungsbuch gemacht werden können. Ein separat geführtes Kassabüchlein ist also nicht mehr nötig. Das Haushaltungsbuch bekommt deshalb den doppelten Umfang. Wer es aber vorzieht, der grösseren Übersichtlichkeit des Haushaltungsbuches zuliebe ein separates Kassabüchlein zu führen und dessen Eintragungen am Schlusse des Monats zusammengezogen ins Haushaltungsbuch einzuschreiben, dem ist das auch beim neuen System möglich.

Das "Schweizer-Spiegel-Haushaltungsbuch" hat folgende Vorteile:



Erst Ende November, und schon ist das Jahresbudget um Fr. 500 überschritten! Noch letzten Monat schien alles in bester Ordnung, bis dann die grosse Zahnarztrechnung kam und das Kleid für den Mann und mein neuer Wintermantel, der noch gar nicht bezahlt ist. Was nützt denn mein Haushaltungsbuch, das ich doch so gewissenhaft führe?»

1. Es ermöglicht die genaue Aufstellung eines Budgets und die Kontrolle über Zuviel- oder Zuwenigverbrauch, sowohl am Schlusse jedes Monats, als von Anfang des Jahres an bis und mit dem betreffenden Monat.

2. Es passt für alle Verhältnisse, gleichgültig, ob neben dem Kassenbuch noch ein Postscheck-oder Bankkonto usw. geführt wird und dort der Mann noch einen Teil der Ausgaben direkt bezahlt.

3. Es istsoeinfach, dass keine Buchhaltungskenntnisse zu seiner Führung erforderlich sind. Jede Frau wird nach dem Studium

der Anweisung imstande sein, mit geringem Zeitaufwand das Buch zu führen.

Der Preis des sehr schön und sorgfältig ausgestatteten Haushaltungsbuches beträgt Fr. 2.80. Die Zusendung erfolgt gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung auf Postscheck VIII 9419.

Das Haushaltungsbuch erscheint auf Ende des Monats. Bestellen Sie es aber heute schon! Wenn es Ihnen nicht gefällt, können Sie es zurückschicken, und wir werden ohne weiteres den einbezahlten Betrag zurückvergüten.



Weihnachten naht! Es kommt die Zeit, in der Sie sich mit der Frage beschäftigen müssen, was Sie Ihren Verwandten, Freunden und Bekannten schenken wollen. Wir möchten Ihnen bei der Auswahl helfen. Aber nicht nur mit Worten.

Als Abonnent des "Schweizer-Spiegels" wissen Sie, wieviel Freude diese Zeitschrift ins Haus bringt. Sind Sie nicht auch der Meinung, dass der "Schweizer-Spiegel" ein ungewöhnlich schönes Weihnachtsgeschenkist? Esverwelktnicht, wie die Blumen. Es verstaubt nicht und wird nicht aufgegessen, sondern erneuert sich jeden Monat und bringt den Geber dem Beschenkten jedesmal aufs neue in freundliche Erinnerung.

Schenken Sie Ihren Bekannten ein Abonnement auf den "Schweizer-Spiegel"! Wir kommen Ihnen gerne entgegen. Wir haben beschlossen, auf Weihnachten jedem Abonnenten das Recht einzuräumen, uns bis zu zwei Geschenkabonnements aufzugeben zu dem um

2 FRANKEN

ermässigten Abonnementspreis von Fr. 13. Diese Ermässigung gilt auch für das Ausland, sodass ein Jahres-Auslandsabonnement Fr. 20 (Porto mitinbegriffen) kostet. Gewiss haben Sie Freunde im Ausland, die Ihnen für diesen Gruss aus der Heimat dankbar wären Auf Wunsch stellen wir den Beschenkten eine künstlerisch ausgeführte Geschenkurkunde mit dem Namen des Gebers aus.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG, STORCHENGASSE 16, ZÜRICH 1:



- 7. Neues Leben
- 8. Glaubensgemeinschaft
- 9. Verzweckung
- 10. Moralisierung
- 11. Dämonisierung
- 12. Aberglaube

12 BETRACHTUNGEN ÜBER DIE RELIGION

Professor an der Universität Basel

Preis in Leinen geb. Fr. 6.60

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG, STORCHENGASSE 16, ZÜRICH

Ein prächtiges Weihnachtsgeschenk für 3.72.80

IN durchsichtiges Glanzpapier verpackt, mit Goldschnüren gebunden, bildet unser Weihnachtspaket, das die drei ersten Nummern des 5. Jahrganges des Schweizer-Spiegels vereinigt, eine ganz entzückende Festgabe.

DAS Paket kostet Fr. 3. 80, die reizende Packung wird also gratis geliefert. Je nach Wunsch können Sie der Packung auch einen Gutschein auf ein weiteres Vierteljahres-, Halbjahres- oder Jahresabonnement beilegen. Der Gutschein für weitere 3 Monate kostet Fr. 3. 80, für weitere 6 Monate Fr. 7.60. Ein Jahresabonnement (das Weihnachtspaket und

Gutschein für 9 weitere Monate) geben wir zum ermässigten Preise von Fr. 13.-(Ausland Fr. 20. -), ab.



Denken Sie daran, wieviel Freude Sie, gleichviel ob in der Heimat oder im Ausland, mit diesem Weihnachtspaket bringen können! Wir bitten um rechtzeitige Bestellung

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG STORCHENGASSE 16, ZÜRICH

ÜBER DIE EHE

Von Paul Häberlin

Professor an der Universität Basel

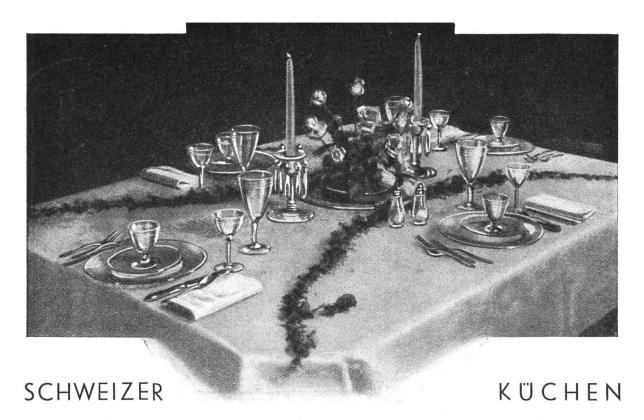
INHALT:

- I. Ist der Beweggrund zur Ehe ihr tragender Grund?
- II. Die Geschlechtsliebe als Ehegefahr
- III. Wie ist die Ehe trotz der Liebe möglich?
- IV. Die Liebe muss entgiftet werden
- V. Liebesehe oder Vernunftehe?
- VI. Was sagen wir den Verheirateten?
- VII. Die typische Ehekrise
- VIII. Untadelig oder wahrhaftig?
 - IX. Die zweite Liebe ist nicht die erste Liebe
 - X. Der Unschuldige muss den ersten Schritt tun
 - XI. Der einzige Scheidungsgrund
- XII. Machtkämpfe in der Ehe

EIN HILFREICHES BUCH EIN WERTVOLLES GESCHENK

Preis in Leinen gebunden Fr. 6.60

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG, STORCHENGASSE 16, ZÜRICH



SPEZIALITÄTEN

Rezepte aus allen Kantonen Von Helen Guggenbühl

Redaktorin am "Schweizer-Spiegel"

MEINRAD LIENERT

schreibt in seinem Vorwort:

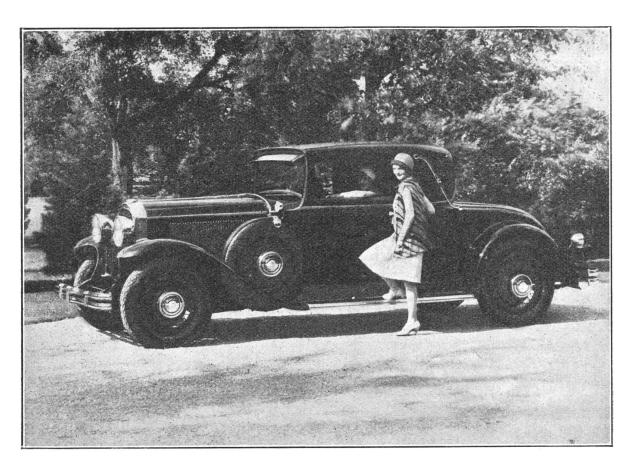
Auch den verwöhntesten Ansprüchen der Leute, die gern nützliche und dabei unterhaltende Bücher anschaffen, kommt dieses rot und weiss gehäuselte, tischtüchliche Bändchen entgegen.



Preis Fr. 5.80 in Leinen gebunden

Das reizend, in dreifarbigem Ganzleinen-Einband gebundene Buch ist ein liebenswürdiges Geschenk auf jeden Weihnachtstisch.

SCHWEIZER
SPIEGEL
VERLAG
Storchengasse 16
ZÜRICH



Schenken Sie Ihrer Frau ein Auto

zu Weihnachten. Das wird sie bestimmt ausserordentlich freuen. Ausserdem verschaffen Sie dadurch Ihrer ganzen Familie und sich selbst Freude das ganze Jahr. Das oben abgebildete Coupé, ein BUICK, 1930 Modell, kostet Fr. 17,900.—. Falls Sie nicht soviel auslegen wollen, machen wir Ihnen einen andern Vorschlag: Schenken Sie Ihrer Familie oder Ihren Freunden und Bekannten ein Jahresabonnement auf den "Schweizer-Spiegel". Auch es verschafft Freude das ganze Jahr und kostet nur Fr. 15.—

Nach Hunderttausenden

zählen heute bei uns die Angestellten in kaufmännischen Betrieben. Neben den gesteigerten Ansprüchen an das Leben, die heute auch die Frau zwingen, einen Gelderwerb zu suchen, liegt es auch wohl in der ganzen Entwicklung der Menschheit begründet, dass junge Töchter früher das Elternhaus verlassen, um im Kaufmannsberufe sich eine Selbständigkeit des Lebensunterhaltes zu sichern. Vergebens wird die ältere Generation diese Entwicklung beklagen, die jüngere Generation ist damit zufrieden und geniesst die Vorteile dieser Unabhängigkeit.

Diese Entwicklung hat sich in den letzten Jahrzehnten derart sprunghaft vollzogen, dass die Ausbildungsmöglichkeiten sowohl in der Schule wie auch später im Berufe damit nicht Schritt halten konnten. Die jungen Menschen treten nur mangelhaft vorbereitet in das Berufsleben, und die Folge davon ist vielfach ein Unbefriedigtsein mit der neuen Tätigkeit, die man aber doch nicht wieder aufgeben kann. Auch bleibt unter solchen Umständen oft der materielle Gewinn unter dem Durchschnitt.

Nun gibt es aber eine billige Möglichkeit, mangelhafte Kenntnisse nachzuholen und auch ständig mit allem Neuen sich bekannt zu machen, das in unserer schnellebenden Zeit nicht übersehen werden darf, wenn man nicht in das Hintertreffen kommen will. Eine gut geleitete Fachschrift, die zudem noch den Lesern in allen möglichen Fragen des Berufslebens, z. B. schwierigen Buchhaltungsfragen, in Reklame, sogar auch in juristischen und Steuersachen kostenlose Auskunft erteilt, ist somit eine wirkliche und gerne gesehene Hilfe. Deshalb ist auch ein Jahres-Abonnement auf die im 11. Jahrgang stehende Schweizer Monatsschrift "Der Organisator" ein willkommenes Weihnachtsgeschenk für Ihre Angehörigen, die im Kaufmanns- oder Handwerkerstande tätig sind.

Reissen Sie bitte dieses Blatt heraus,

Sie beschädigen damit den Schweizer Spiegel nicht, denn die Rückseite ist ebenfalls unser Inserat.

Alsdann senden Sie uns den unteren Teil dieser Seite in einem geschlossenen Couvert zu, und wir werden derjenigen Person, die Sie zu beschenken wünschen, am 23. Dezember brieflich von dem Geschenke Mitteilung machen und ihr am gleichen Tage nebst einer Quittung über das bezahlte Abonnement für das Jahr 1930 das Dezemberheft im Umfange von mindestens 104 Seiten kostenlos zustellen.

Sollte die betreffende Person bereits Abonnent unseres Blattes sein, so benachrichtigen wir Sie sofort nach Erhalt der Bestellung und senden Ihnen den bereits bezahlten Betrag postwendend ohne weiteres und ohne jeden Abzug zurück.

Die Zeitschrift erscheint im 11. Jahrgang und in einer garantierten Auflage von 5400 Exemplaren.

Verlag Organisator A.-G., Zürich 6 Weihnachts-Auftrag

| Senden Sie an | |
|---|---------------|
| | |
| in | <u> </u> |
| | |
| Strasse | Nr |
| als Weihnachtsgeschenk die Hefte des Jahres 1930 der Schweizer Monatsschrift "Der Organisator", 12 Hefte à 96—104 Seiten, dazu Gratisrat in allen kaufmännischen Fragen. (Sollte der Beschenkte bereits Abonnent sein, so senden Sie den einbezahlten Betrag ohne jeden Abzug postwendend zurück.) Das Jahres-Abonnement zahle ich mit Fr. 20.— mit gleicher Post auf Ihr Konto 8/4147 portofrei ein, soll per Nachnahme erhoben werden. | |
| | Unterschrift: |
| | |
| | |
| | |
| | |

GESCHENK-BÜCHER

Ernst Balzlis Erzählungen haben überall bei Jung und Alt, am Familientisch und in der Kammer des einsamen Lesers, helle Freude und große Befriedigung hervorgerufen.



Ernft Balgli

Von Blondzöpfen und Krausköpfen. Geschichten aus der Schulstube. Preis gebunden Fr. 5.50.

Meine Buben. Kleine Geschichten. Preis gebunden Fr. 4.20.

Für diejungen undalten Zierfreunde.



Tiere der Heimat. Bon Paul Steinmann. Lebensbilder und Leidensgeschichten, mit 72 Feder= zeich nungen. Preis gebunden Fr. 6.50.

Für alle, die über unser Land und unser Volf Näheres erfahren wollen.



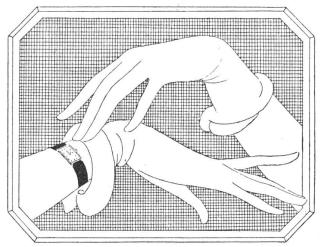
Die Schweiz in Lebensbildern.

Band I: Teffin-Graubunden-Glarus, von Hans Wälti. Mit 32 Bildertafeln. Preis gebunden Fr. 7.—.

Für jene, die das uns bekannte und bekannte Spanien kennen lernen wollen.



Quer durch Spanien. Land und Leute, von H. Siegrist. Mit 15 Abbildungen. Preis gesbunden Fr. 6.—.





Der eleganten Dame

mannigfache Bewe= gungen des schlanken Arms erhalten durch die schöne BEYER= Uhrvornehmen Glanz

Uhren von Beyer mit ewigem Gang, freuen den Träger sein Leben lang.



Zürich Bahnhofstr. 31 GEGR 1800



Gruen-Armbanduhr 18 Kt. Gold, auf 17 Steinen andere Modelle von Fr. 10,000.— bis Fr. 285.—

Wählen Sie diesmal das Richtige!

Unter allen Geschenken nimmt die Gruen Uhr eine Sonderstellung ein. Schon das Äussere, eigenartig und typisch, gibt der Trägerin jene Freude, die der Besitz aparter und seltener Gegenstände verleiht.

Und dann die innern, ungesehenen Werte:... die peinliche Sorgfalt bei der Herstellung,

> das gute Material... machen sie wirklich zu einem Meisterwerk der Uhrmacherkunst.

Auch wenn Sie mehr auslegen, Sie können nichts Besseres schenken!



Für sportliebende Damen dieses Sportmodell mit dem farbigen Lederband 16 Kt. Grüngold Fr. 310.—



Abzeichen der autorisierten Alpina-Gruen Uhren Verkaufsstellen. Nur feine Geschäfte von Rang und Ruf führen diese Zeichen







GRUEN-UHREN

Erzeugnisse der Alpina-Gruen-Gilde Uhrenfabriken, Biel